

Checkliste Steuererklärung

- Steuererklärung als Formular oder als Elektronische Steuererklärung (z.B. TaxMe)
- Angaben zu Kinder (bis 18 Jahre) oder in Erstausbildung (bis 25 Jahre)
- Optional: letzte Steuererklärung oder definitive Veranlagungsverfügung

EINKÜNFTE

Unselbständiger Haupt- oder Nebenerwerb

- Lohnausweise:

Selbständiger Haupt- oder Nebenerwerb (Einzelunternehmen)

- Einkommen und Geschäftsvermögen aus selbständiger Erwerbstätigkeit (Bilanz, ER)

Selbständiger Haupt- oder Nebenerwerb (Kollektivgesellschaft)

- Bern: TAXME Kollektivgesellschaft; andere Kantone Bilanz, ER, Gewinnverteilung

Sonstige Einkommen, Ersatzeinkommen

- Einkommen aus Rente und Pension
- ALV-Bezüge, Erwerbsausfall, Taggelder (Krankheit, Unfall)
- Erhaltene Alimente
- Beteiligung an Erbengemeinschaft, Miteigentümergeinschaft
- Erbschaft, Schenkung oder Vorempfängnis
- Sonstige steuerbare Einkommen (z.B. Kinder- und Familienzulagen die direkt ausbezahlt wurden)
- Sonstige nicht steuerbare Einkommen (Sozialhilfe, Hilflosenentschädigung, EL)

WERTSCHRIFTEN / Elektronisches Wertschriftenverzeichnis

- Bankkonto, Lohnkonto, Sparkonto, Sparhaft, Postkonto, etc.
- Aktien, Anlagefonds, Obligationen, Kassenscheine, Kryptowährungen, Anteilscheine
- Gewährte Darlehen
- Sonstige Wertschriftenverzeichnisse
- Lottogewinne
- Qualifizierte Beteiligungen (Anteil von 10% oder mehr an einer Gesellschaft)

ÜBRIGES VERMÖGEN

- Fahrzeuge (Auto, Motorräder, Boot, Schiff, Wohnmobile, Wohnwagen)
- Weitere Vermögenswerte (Bargeld, Wertgegenstände, Pferde, Sammlungen)
- Kapital- und Rentenversicherung (3B, Lebensversicherungen etc.)

SCHULDEN UND SCHULDZINSE

- Hypotheken, Kreditkarten, erhaltene Darlehen, Konsumkredite, Miniussaldo Konti

ABZÜGE

- Berufsorientierte Aus- und Weiterbildungskosten
- Beiträge Berufliche Vorsorge
- Beiträge Säule 3a
- Krankenkassenprämien
- AHV/IV/EO Beiträge als nicht erwerbstätige Person
- Mitgliederbeiträge Politische Parteien
- Bezahlte Unterhaltsbeiträge und Renten
- Leistungen an Unterstützungsbedürftige Personen
- Vergabungen, Spenden,
- Krankheits- und Unfallkosten (z.B. Abrechnung Krankenkasse, Zahnarztrechnungen)
- Behinderungsbedingte Kosten (Effektiv, oder Pauschal; Heimkosten)

BERUFSKOSTEN

Hauptberuf P1:

Hauptberuf P2:

Arbeitsort:

Arbeitsort:

Person 1

Arbeitsweg

- Auto: Kilometer
2x 4x Anzahl Tage
- Öffentliche Verkehrsmittel
- Fahrrad
- Homeoffice: Anzahl Tage Mietzins

Verpflegung

- Tage normaler Abzug
- Tage vergünstigter Abzug
- Schichttage

Auswärtiger Wochenaufenthalt

- Kosten Weg
- Kosten Verpflegung
- Kosten Wohnung/Untermiete

Übrige Berufskosten

- Pauschal (automatisch berechnet, min. 2000 max. 4000)
- Effektiv
- Kosten für Arbeitszimmer
 - Kosten für PC
 - Andere Berufskosten
 - Berufsverband (Gewerkschaft)

Person 2

Arbeitsweg

- Auto: Kilometer
2x 4x Anzahl Tage
- Öffentliche Verkehrsmittel
- Fahrrad
- Homeoffice: Anzahl Tage Mietzins

Verpflegung

- Tage normaler Abzug
- Tage vergünstigter Abzug
- Schichttage

Auswärtiger Wochenaufenthalt

- Kosten Weg
- Kosten Verpflegung
- Kosten Wohnung/Untermiete

Übrige Berufskosten

- Pauschal (automatisch berechnet, min. 2000 max. 4000)
- Effektiv
- Kosten für Arbeitszimmer
 - Kosten für PC
 - Andere Berufskosten
 - Berufsverband (Gewerkschaft)

Hinweis zum Arbeitsweg: Auto wird nur gewährt wenn ein besonderer Grund dafür vorliegt, z.B. keine Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmittel für mindestens ein Arbeitsweg, Zeitersparnis pro Tag von mehr als einer Stunde gegenüber den öffentlichen Verkehrsmittel oder Behinderung. Falls im Vorjahr das Auto von der Steuerbehörde akzeptiert wurde ist das auch ein Grund.

Hinweis bei übrigen Berufskosten: auch im Zusammenhang mit Homeoffice, dass das Arbeitszimmer nur dann abzugsfähig ist wenn a) Zimmer ist hauptsächlich als Arbeitszimmer vorgesehen (kein Arbeitsplatz in einem anderen Zimmer) und b) mindestens 2 Arbeitstage à 8 Stunden, oder 4 Halbe Arbeitstage à 4 Stunden für die Arbeit vorgesehen, bei mehreren Personen kann dies auch Kumulativ erfüllt sein. c) Regelmässig ein wesentlicher Teil der Berufsarbeit genutzt werden (sprich mindestens 40%) Berechnung (für Mieter): Mietzins pro Jahr / (Anzahl Zimmer + 2), für Strom, etc. kann pauschal pro Jahr CHF 300 geltend gemacht werden.

Immobilien, Grundstücke, Eigentumswohnung, Stockwerkeigentum, Ferienwohnung

- Kanton Bern: Formular 7 oder (andere Kantone) Grundstückbewertungsblatt
- Amtlicher Wert
- Erträge aus Vermietung und/oder Eigenmietwert
- Grundstückskosten Pauschal (10% oder 20% des Eigenmietwerts) Effektiv
- Baurechtszins, Unterhaltskosten, Investitionen in Energetische- oder Umweltschutzsanierung
 - Gebäudehaftpflichtversicherungen, GVB, Wiederkehrende Gebühren, Abwartskosten etc.